

Das Böddiger Wappen

Eckhard Fisseler berichtet über die Entstehung

Im November 1980 wollte der Schützenverein Stoffaufnäher für die Schützen-Uniform und Wappenteller anschaffen, also mußte ein Wappen entworfen werden.

Es sollte drei Merkmale enthalten:

1.) Die alte Emsbrücke, 2.) Einen Hinweis auf den Weinbau am "Böddiger Berg", den nördlichsten Weinberg Hessens und 3.) Eine Gans, denn die Böddiger Bürger werden seit alters her als "die Emmesgänser" bezeichnet.

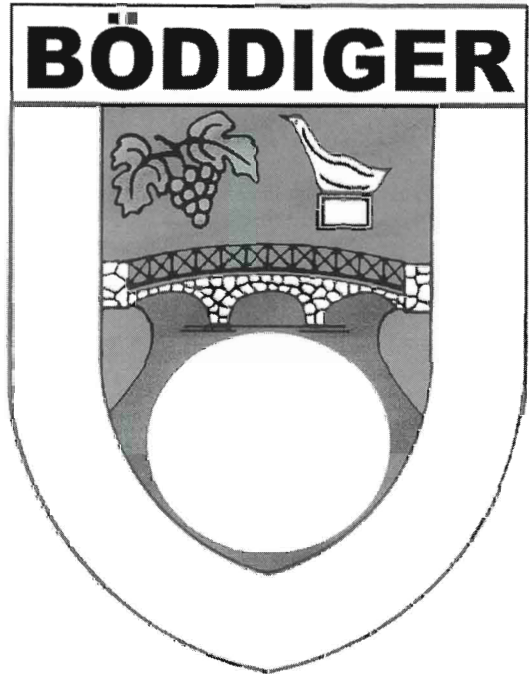
Ein erster Entwurf wurde von mir skizziert, der aber noch nicht die Zustimmung der Schützenbrüder fand. Die Brücke war als horizontales Bauwerk gezeichnet, sie wurde aber mit einer leichten Wölbung gewünscht. Die Gans auf diesem Entwurf glich eher einem gerupften Huhn als diesem stolzen Federvieh.

So entstanden weitere Entwürfe, bis schließlich die Schützenbrüder einverstanden waren. Dabei handelte es sich noch immer nicht um eine exakte

Zeichnung. Die sollte der Wappenhersteller in Bad Hersfeld durch einen geschulten Grafiker, nach einer im Februar 1981 von mir formulierten "Wappenbeschreibung", erstellen.

Von der Arbeit des Grafikers hatte ich mir mehr erhofft. Die ersten Wappen, die uns geliefert wurden, entsprachen noch nicht meiner Vorstellung und so mußte ich mich selbst an ein Zeichenbrett setzen.

Übung macht den Meister und es wanderten viele Pergamentblätter zunächst einmal in den Papierkorb. Die Gans wollte mir erst gelingen, nach-



*Wappen von Böddiger ausgelegt
für aktuelle Jubiläen*

dem ich unseren "Emmesgänsler", dieses in Stein gehauene Denkmal, das nahe der unteren Emsbrücke auf einer Wiese steht, fotografierte und das Bild als Vorlage nahm. Auf diese Weise wurden auch Brücke und Weinrebe als Bausteine in den letzten Entwurf eingesetzt. Der fand seinen Platz in der sehr schönen Schützenfahne, die bei dem 9. Kreisschützenfest, das im Juni 1983 unser Schützenverein ausrichtete, in angemessenem Rahmen geweiht wurde. In der Festschrift ist das Wappen auf der Umschlagseite ebenso abgedruckt, wie heute auf allen Schriftstücken des Schützenvereins.

Im Juli 1989 wurde das Böddiger Schützenwappen, 2,50 m hoch, auf die Außenwand des neuen Schützenhauses gemalt. Dafür haben wir den bekannten Fassadenmaler Emil Salzborn aus Gudensberg engagiert. Erstmals wurde hier die Weinrebe mit echtem Blattgold vergoldet.

Der Tennisclub hatte schon 1981 das Böddiger Wappen als sein Vereins- embleme übernommen. Der Gesangsverein verwendet die Vorlage für Ehrenteller und allen übrigen Vereinen, aber auch jedem einzelnen Bürger der Gemeinde, steht unser Wappen heute zur Verfügung. Inzwischen kann es bereits im Computer bearbeitet, und den Wünschen eines jeden neuen Benutzers angepaßt werden.

Der neue Polo Variant. So groß kann Polo sein.



Er bietet nicht nur viel Platz, er ist auch chic und pffiffig und läßt in puncto Sicherheit keine Fragen offen. Der neue Polo Variant ist der größte Polo, den es je gab. Neben der umfangreichen Basisausstattung ist er auch als Polo Variant Sportline oder Polo Variant Comfortline zu haben. Auf Wunsch gibt es ihn auch mit Dachträgersystem. Am besten, Sie kommen mit der ganzen Familie. **Wir freuen uns drauf.**

autos  Steinbach

Steinweg 1, 34587 Felsberg
Telefon (0 56 62) 8 28
Telefax (0 56 62) 58 05

